

Jörg Requate

Frankreich seit 1945

Vandenhoeck & Ruprecht

Inhalt

Einleitung	9
1. Die umkämpfte Republik	11
2. Die Sakralität der Staatlichkeit	16
3. Der andere Westen	18
1. Die französische Gesellschaft nach dem Zweiten Weltkrieg	22
1.1 Die <i>Epuration</i>	23
1.2 Die politische Neuordnung	26
1.3 Die wirtschaftliche Neuordnung	32
1.4 Die kulturelle und intellektuelle Neuorientierung	35
2. Die politischen Parteien	41
2.1 Der langsame Niedergang der Kommunistischen Partei	42
2.2 Abstieg und Neugründung der Sozialistischen Partei	45
2.3 Die politischen Strömungen des linken und rechten Zentrums	48
2.4 Gaullismus und die „rechten“ Parteien	53
2.5 Rechtspopulismus und die extreme Rechte	57
3. Dekolonisierung und Außenpolitik	61
3.1 Zwischen Anspruch auf Eigenständigkeit und Eingliederung in den Westen	62
3.2 Deutschland- und Europapolitik	68
3.3 Der blutige Rückzug aus den Kolonien	73
3.4 Der namenlose Krieg in Algerien	78
4. Die Grundlegung der V. Republik	89
4.1 Ein (demokratischer) Staatsstreich?	90
4.2 Die de Gaulle'sche Verfassung	92
4.3 Die Praxis der Verfassung im Zusammenspiel der Institutionen	95
5. Wirtschaftliches Wachstum und gesellschaftliche Modernisierung	100
5.1 Wirtschaftliche und demographische Expansion in den <i>Trente Glorieuses</i>	101
5.2 Aufstieg der Konsumgesellschaft	106
5.3 Landflucht und Expansion der Städte	109

6. Feine und weniger feine Unterschiede	113
6.1 Das französische Bildungssystem	114
6.2 Soziale Schichtung	120
6.3 Migration und neue Ungleichheiten	125
6.4 Männer und Frauen	131
7. Kultur und Lebensstil	135
7.1 Kultur als staatliche Mission. Die Besonderheit des französischen Kulturministers	136
7.2 Alles neu: <i>Nouveau Roman, Nouveau Réalisme, Nouvelle Vague</i>	138
7.3 Musik und Jugendkultur	140
7.4 Geschlechterverhältnisse	143
8. Mediengesellschaft und politische Kommunikation	146
8.1 Medienpolitik	147
8.2 Die Fernsehduelle der Präsidentschaftskandidaten	151
8.3 Medienöffentlichkeit: Kritik und Modernisierung	155
9. Die Zäsur der Jahre 1968/69 und die politischen Folgen	161
9.1 Der Mai 68	162
9.2 Die Modernisierung der Rechten von Chaban-Delmas bis Giscard d'Estaing	169
9.3 Die Neuformierung der Linken	174
10. Der französische Wohlfahrtsstaat	179
10.1 Arbeit und Arbeitslosigkeit	180
10.2 Die Sozialversicherung	182
10.3 Die Familienpolitik	186
11. Die Ära Mitterrand/Chirac	190
11.1 „Das sozialistische Experiment“	191
11.2 Der Aufstieg des <i>Front National</i>	196
11.3 Krisenmanagement, Machtkämpfe, Machtmissbrauch	199
11.4 Außen- und Europapolitik	202
12. Die französische Konfliktgesellschaft	208
12.1 Die Intellektuellen	209
12.2 Arbeitskonflikte	213

12.3 (Vor)städtische Unruhen	218
12.4 Laizität	221
12.5 Die Auseinandersetzungen um die Vergangenheit	224
Ausblick: Frankreich am Beginn des 21. Jahrhunderts	229
Literaturverzeichnis	233
Liste der französischen Staatspräsidenten	250
Abkürzungen	253
Quellen	
Charles de Gaulle, Rede von Bayeux, 16. Juni 1946, anlässlich der Erinnerung an die Befreiung der Stadt und seinen Besuch im Jahr 1944	29
Erklärung über das Recht zu zivilem Ungehorsam im Algerienkrieg, 6. Februar 1960 (Manifest der 121)	83
Rapport Langevin-Wallon	115
C'est net NTM n'est pas une bande un gang, pas une secte	141
110 Vorschläge für Frankreich – Wahlprogramm der Sozialistischen Partei von 1981	192
Nachruf auf Sartre	210
Marc Hatzfeld, „Ich bin Abschaum“	219